

## **Senat durchweg arbeitnehmerfeindlich**

### **Nein zu Lohndumping und Ausgründungen bei BVG und S-Bahn**

Zum Warnstreik bei BVG und BT (Berlin-Transport-GmbH, Tochterfirma der BVG) erklärt Lucy Redler, Koordinierungskreis des Berliner S-Bahn-Tischs:

*„Trotz des anhaltenden Chaos bei der Berliner S-Bahn und den daraus entstandenen Zumutungen für die Berlinerinnen und Berliner ist der Warnstreik der BVG und BT-Beschäftigten richtig und findet unsere volle Unterstützung.“*

Nach Jahren des Verzichts bietet der Arbeitgeber erneut nur die Fortsetzung des Verzichts an!

*„Dieser Senat ist durchweg arbeitnehmerfeindlich. Die Beschäftigten bei BVG und BT sollen weiter bluten, während die S-Bahner sind von Teilprivatisierung der S-Bahn bedroht sind,“* so Redler weiter. *„Dieser arbeitnehmerfeindliche Senat wird nur zu 'überzeugen' sein, wenn der betriebliche und politische Druck wächst.“*

Viele Kollegen bei der S-Bahn verweisen auf das Beispiel der ausgegründeten BT-Kollegen und aller Neueingestellten bei der BVG, die rund dreißig Prozent weniger verdienen als die Alt-Beschäftigten der BVG. *„Ein ähnliches Lohndumping droht bei der S-Bahn, wenn private Eisenbahnverkehrsunternehmen zum Zug kommen.“*

Der Warnstreik der Kollegen ist deshalb ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

<http://www.s-bahn-tisch.de/>